

## Fünfte kantonale Tagung zu Betrieblichem Gesundheitsmanagement im Aargau

# Gesund in der heutigen Arbeitswelt

**Rund 250 Führungskräfte und Personalverantwortliche, hauptsächlich aus dem Kanton Aargau, besuchten die fünfte kantonale Tagung zu Betrieblichem Gesundheitsmanagement in Aarau, um Tipps und Anregungen zum Thema «Gesund in der heutigen Arbeitswelt» zu erhalten.**

(Mitg.) An die Führungskräfte der heutigen Arbeitswelt werden hohe Anforderungen gestellt. Sie müssen rasch auf Veränderungen reagieren, Kunden gewinnen und halten, neue Prozesse einleiten, Teams und Mitarbeitende motivieren und zielorientiert führen. Um diese Herausforderungen zu meistern, soll Führungsarbeit einerseits ressourcenorientiert sein, andererseits steht die eigene Gesundheit der Führungskräfte im Zentrum.

Dies betonte auch Stephan Campi, Generalsekretär des Departements Gesundheit und Soziales des Kantons Aargau, zum Auftakt der Tagung: «Die Gesundheit der Vorgesetzten ist eng verknüpft mit der Gesundheit der Mitarbeitenden. Dies wiederum wirkt sich positiv auf die Motivation und Produktivität der Mitarbeitenden aus, was dem ganzen Betrieb zugutekommt.» Den positiven Einfluss auf Unternehmen bestätigte Philip Schneiter, Vertreter der Partnerorganisationen **Aargauische Industrie- und Handelskammer** sowie Aargauischer Gewerbeverband: «Je besser die Mitarbeitenden und die Führungskräfte ihre persönlichen Ressourcen kennen und nutzen, umso motivierter und konflikt-fähiger

ist die gesamte Belegschaft.»

Prof. em. Dr. Norbert K. Semmer von der Abteilung Arbeits- und Organisationspsychologie der Universität Bern betonte in seinem Inputreferat die Wichtigkeit der ressourcenorientierten Führung. Nur so gelinge es, das Potenzial der Mitarbeitenden vollumfänglich auszuschöpfen und Unter- und Überforderung zu vermeiden – als Voraussetzung dafür, dass die Mitarbeitenden leistungsfähig und produktiv sind. Lotti Wild Leins, Supervisorin, Coach, BSO/ZRM-Trainerin und PSI Kompetenzberaterin, und Peter Ramelow, Unternehmer, Emotionsforscher und PSI Kompetenzberater, fügten hinzu: «Voraussetzung für ein gutes Management ist ein gutes Selbstmanagement. Sprich: Nur gesunde Kaderpersonen sind fähig, ressourcenorientiert zu führen.» Daher sei es wichtig, dass die Vorgesetzten selbst gesund bleiben, um zum Wohlergehen der Mitarbeitenden und des Unternehmens einen zentralen Beitrag zu leisten.

### **Verknüpfung von Theorie und Praxis**

Im Anschluss an die Eröffnungsreden und die zwei Referate hatten die 250 Teilnehmenden Gelegenheit, sich in sechs parallel laufenden Fokusveranstaltungen zu verschiedenen Aspekten zu vertiefen, die zu einer Stärkung individueller oder unternehmerischer Ressourcen führen und zu einer besseren Gesundheit beitragen. Dabei ging es beispielsweise um die alltägliche Bewegung als Stressvorbeuger, Stressbewältigung durch Achtsamkeit, Konflikte, die Ressourcen binden und konstruktiv freisetzen oder darum, wie wir den stressverschärfenden Gedanken

entgegen wirken und somit mentale Stärken gewinnen können. Abgerundet wurde der Nachmittag durch eine «cartoonistische Zusammenfassung» des Cartoonisten und Karikaturisten Carlo Schneider.

### **Über die kantonale BGM-Tagung und den Verein**

Die fünfte kantonale BGM-Tagung wurde vom Forum BGM Aargau in Zusammenarbeit mit der Aargauischen Industrie- und Handelskammer, dem Aargauischen Gewerbeverband sowie dem Kanton Aargau organisiert. Dank zusätzlicher Unterstützung der Hauptsponsoren Gesundheitsförderung Schweiz, Helsana, Suva und Axa Winterthur sowie weiteren Sponsoren konnte der Anlass kostenlos angeboten werden.

Das Forum BGM ist als Verein organisiert und wurde 2007 von Akteuren der Gesundheits- und Wirtschaftspolitik des Kantons Aargau, engagierten Unternehmerinnen und Unternehmern, Wirtschaftsverbänden, Banken und Vertretern der Verwaltung und Wissenschaft gegründet. Das Forum BGM im Kanton Aargau setzt sich dafür ein, Wissen rund um das Thema «Gesundheit und Arbeit» zu verbreiten und Arbeitgeber bei der Einführung und Umsetzung von gesundheitsförderlichen Massnahmen am Arbeitsplatz zu unterstützen. Die Aktivitäten des Forums BGM sind eng verknüpft mit dem Schwerpunktprogramm Betriebliche Gesundheitsförderung des Kantons Aargau und sind damit strategisch in die Gesundheits-, Wirtschafts- und Standortpolitik des Kantons Aargau eingebettet.